

SAC Mythen Tourenbericht

Skitourenwoche Rueras 14. – 19. Februar 2016

Rueras zum Zweiten hiess es in der Ausschreibung.

7 SAC'ler meldeten sich für diese Hotel Tourenwoche in der Surselva an.

Als Basislager durften wir 5 Nächte im sehr gut geführten Hotel Posta in Rueras verbringen.

Am Sonntagabend trafen sich die Teilnehmer zum gemeinsamen Gourmet Nachtessen, welches eine vielversprechende Woche prognostizierte.

Die Prognose des Wetterberichts hingegen war nicht all zu berauschend.

Doch glücklicherweise lagen die Wetterfrösche in Zürich einmal mehr falsch. Alles der Reihe nach.

Tour 1: Schöne Eingetour von Cavorgia Richtung Vanatsch 2464m. Wunderbarer Pulver runter durch offene, weite Hänge und spassige Waldschneise.

Tour 2: Felle und Skis wurden direkt beim Hotel angeschnallt. Es ging von Rueras zum Chrüzlistock 2717m. Leider konnte der schöne Fasnachtsgesang und der noch viel schönere Jodel den sehr dichten Nebel nicht vertreiben.

Tour 3: Mit dem Zug gings nach 7 minütigem Marsch Richtung Nätschen. Von hier aus einfach aber frostig per Sessel zum Stöckli. Leider blieb ein LVS im Hotel liegen... Yoga und improvisieren war angesagt. Skischule Andermatt sei Dank für das Ersatz-LVS. Über top präparierte Pisten, grosse Flächen und steile Aufstiege ging es zur frisch benannten LVS-Scharte 2785m hoch über Göschenen. Lohnenden und stiebende Abfahrt zum Oberalppass.

Tour 4: Königsetappe bei der diesjährigen Austragung der Tour de Surselva. Oberalpstock 3328m. Einrollen per Zug nach Disentis. Erster Alpenpass wird im geschlossenen Feld Richtung Piz Ault mit grosser Gondel, Sessel und Skilift hinter sich gebracht. Dann mit Fellen und Hände aus den Säcken auf den Brunnifirn. Über den Gletscher hoch und mit steiler Traverse gespickter Schlussanstieg zum Gipfel. Nicht zu schlagende, schlicht und einfach perfekte Abfahrt durchs Val Strem.

Tour 5: Abschlusstour von Soliva zum grossen Rücken des Garvera 2384m. Wenig Schnee beim Start. Nebel und Umkehr-Stimmung. Doch versöhnlicher Abschluss mit Pulver Abfahrt, Sonne und genügend Schnee bis zum Auto.



Vielen Dank an die Teilnehmer für diese tolle Woche und den grossen Humor. Es hat von A wie Abendessen bis Z wie zahlreiche Pulverhänge alles gepasst. Ich freue mich auf eine Neuauflage im kommenden Winter.

Gibt es im 2017 ein Rueras zum Dritten?

Thomas Strüby

